

Kontakt

Ev.-luth. Kirchengemeinde Sengwarden

Hauptstr. 20
26388 Sengwarden
Fax: 04423 / 991141

E-Mail: pastorin@ev-kirche-sengwarden.de
Internet: <http://www.ev-kirche-sengwarden.de>

Kirchenbüro Nord	Karin Alboldt Gertrud David	Tel: 04423 / 991140 oder 04421 / 52752
Pfarrerin	Anke Fasse	Tel: 04423 / 991140
Küsterin	Almuth Wendt	Tel: 04423 / 2417
Rechnungsführer/ Friedhofsangel. Chorleiter/Organist	Claus Claassen Axel Scholz	Tel: 04423 / 2452 Tel: 04423 / 2653
Telefonseelsorge	gebührenfrei	Tel: 0800 / 111 0 222



**Diakoniestation
der ev.-luth. Kirche**

24 Stunden erreichbar
Tel.: 04421 9265-13

Weserstraße 192
26382 Wilhelmshaven
sozialstation.diakonie.whv@ewetel.net
Bürozeiten Mo – Do 9:00 - 16:00 Uhr
Fr 9:00 - 13:00 Uhr

Monatssprach 2008
Oktober

**Du machst fröhlich,
was da lebet
im Osten wie im Westen.**

Psalm 65,9

Impressum: Der Gemeindebrief 'Wegweiser' erscheint sechsmal im Jahr im Auftrag des Gemeindegemeinderates der Ev.-luth. Kirchengemeinde in Sengwarden. Dieser trägt die redaktionelle Verantwortung für alle Artikel.



Ev.-
Luth.
Kirchen-
Gemeinde
Sengwarden

Oktober - November 2008

**Reformationstag
31. Oktober 2008**

Endlich wieder
festen Boden unter
den Füßen.

Nicht meine Sorgen
oder Wünsche,
aber auch nicht meine
Leistungskraft.

Nicht das, was ich mir
erarbeitet habe,
und erst recht nicht,
was misslungen ist.

Nicht meine Erfolge
und nicht, wofür ich mich
zu entschuldigen habe.

Sondern das,
was Gott für mich getan hat.
Darauf kann ich aufbauen.

Reinhard Ellsel



Der Gemeindebrief

Gott sei Dank!

Liebe Leserin, lieber Leser,

wie oft sagen wir „Gott sei Dank“ ohne weiter darüber nachzudenken?! Dieser Ausspruch der Erleichterung ist auch zu einer Floskel geworden. Am ersten Sonntag im Oktober feiern wir das Erntedankfest.

Erntedank: Ort und Raum „Gott sei Dank“ zu feiern. Erntedank: Ort und Raum darüber nachzudenken, wofür ich persönlich dankbar bin und wir alle gemeinsam. Und da fällt der Blick gleich auf einen anderen Tag, zwei Tage vor dem Erntedankfest – der Tag der deutschen Einheit. Ein kirchlicher und ein politischer Feiertag, die auf den ersten Blick gar nicht viel miteinander zu tun haben. Bei genauerem



Hinsehen, lassen aber beide Tage ein „Gott sei Dank“ aus unserem Mund entweichen. Gott sei Dank für die wieder gewonnene deutsche Einheit vor 19 Jahren und Gott sei Dank für die Ernte 2008.

Die Worte danken und denken liegen nahe beieinander. Wer denkt, der dankt. Oder mit anderen Worten: Wer nachdenkt, erinnert sich an den Grund zum Danken. Trotz der vielfältigen Probleme in unserem geeinten Deutschland gibt es auch viel Grund zur Dankbarkeit für diese Einheit. Erinnern wir uns nur an die vielen

Beispiele von Willkür, Bevormundung, Ungerechtigkeit und Benachteiligung von Andersdenkenden in der DDR.

Und der andere Grund zum Danken ist für unsere Ernte im Jahr 2008. Unsere Kirche wird wieder aufwendig geschmückt sein und wir freuen uns auf viele Menschen in einem lebendigen Gottesdienst. Trotzdem gibt es für viele Menschen, gerade für viele Kinder auch in Wilhelmshaven, keinen Bezug mehr zur Ernte. Die Nahrungsmittel sind reichlich zu kaufen. Unser Problem hier ist in der Regel nicht das Maß an Essen, sondern das maßvolle Essen. Zu DDR-Zeiten hieß es: Ohne Gott und Sonnenschein bringen wir die Ernte ein. In den letzten Jahren haben wir aber durch Flut und lang

anhaltende Trockenheit gespürt, dass das nicht die Wahrheit ist. „Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und gedeihen steht in des Himmels Hand.“ Gott sei Dank! Gott zu danken – dafür ist (unter anderem) Anfang Oktober Zeit und Raum – lassen Sie uns das gemeinsam tun – Sie sind eingeladen.

Mit herzlichen Segenswünschen für Ihr „Gott sei Dank“ grüßt Sie

Ihre Pastorin Anke Fasse

Nachrichten aus der Gemeinde

Hohe Geburtstage

03.10.	Hildegard zu Klampen	Hauptstr. 16	78 Jahre
08.10.	Ella Martens	Am Holling 2	88 Jahre
10.10.	Alwine Hölscher	Arnoldsdorfer Str. 12	82 Jahre
21.10.	Lorenz Kleen	Am Holling 2	72 Jahre
22.10.	Marianne Horstmann	Ostpreußenstr. 26	78 Jahre
22.10.	Hermine Tjarks	Ostpreußenstr. 14	82 Jahre
23.10.	Margarethe Tjardes	Chaukenweg 8	74 Jahre
24.10.	Johanna Walther	Am Holling 2	87 Jahre
29.10.	Wilma Oltmanns	Wehlens 2	89 Jahre
29.10.	Marianne Taddiken	Breddewarder Weg 5	71 Jahre
04.11.	Gertrude Hellmerichs	Utters 7	92 Jahre
07.11.	Edo Irps	Altona 6A	80 Jahre
10.11.	Irmgard Doden	Onkestr. 3	80 Jahre
10.11.	Grethe Oelke	Heddostr. 12	82 Jahre
11.11.	Käthe Großmann	Am Holling 2	85 Jahre
13.11.	Elfriede Irps	Altona 6A	76 Jahre
17.11.	Herminda Janßen	Breddewarden 4	87 Jahre
18.11.	Heinrich Dierks	Ostpreußenstr. 17	84 Jahre
20.11.	Heinz Ross	Ostpreußenstr. 22	71 Jahre
22.11.	Eckehard Wartenberg	Chaukenweg 13	71 Jahre
26.11.	Dieter Reuter	Chaukenweg 7	71 Jahre
28.11.	Hilde de Vries	Am Holling 2	87 Jahre
28.11.	Werner Higgen	Blaue Str. 10	94 Jahre
28.11.	Else Janssen	Bohnenburg 2	70 Jahre
28.11.	Horst Lauts	Wehlens 14	74 Jahre
30.11.	Ida Grande	Arnoldsdorfer Str. 13	79 Jahre
30.11.	Adele Janssen	Sengw. Altendeich 3	82 Jahre

Herzliche Segenswünsche...

Es wurden getauft

24.08.	Alma Borowski	Rommelhausen 2
24.08.	Enno Borowski	Rommelhausen 2
24.08.	Nemo Borowski	Rommelhausen 2
24.08.	Lenny Gurtschik	Tom-Brok-Str. 82
24.08.	Natalie Weets	Voslapp

Kirchlich getraut wurden

30.08.	Stefan und Katharina Haak, geb. Brauer	Schulstr. 24
--------	--	--------------



Wir haben Abschied genommen



- | | | |
|--------|--|---------------|
| 30.07. | Elfriede Lück, geb. Przybilski
im Alter von 84 Jahren | Hauptstr. 41 |
| 05.09. | August Tiarks
im Alter von 73 Jahren | Chaukenweg 15 |
| 12.09. | Mathilde Hans, geb. Janssen
im Alter von 81 Jahren | Am Holling 2 |

Monatspruch 2008

November

Wenn du den Hungrigen dein Herz finden lässt
und den Elenden sättigst, dann wird dein
Licht in der Finsternis aufgehen.

Jesaja 58,10

Mein liebstes Bibelwort

von Thomas Liebner

"Treu ist er, der euch ruft; er wird's auch tun."
(1 Thess 5, 24)

Für mich bedeutet das, dass Gott mich begleitet und Er mich zu seinem Ziel bringt. In einer Zeit, in der von allen immer mehr erwartet wird, in der immer weniger Menschen mit sich und anderen zufrieden sind - da sagt mir Gott: "Ich stehe zu dir, ich bin treu; ich bringe dich dahin, wo ich dich hinhaben will. Ich tue das." Ist das nicht echt entspannend? Entlastend?

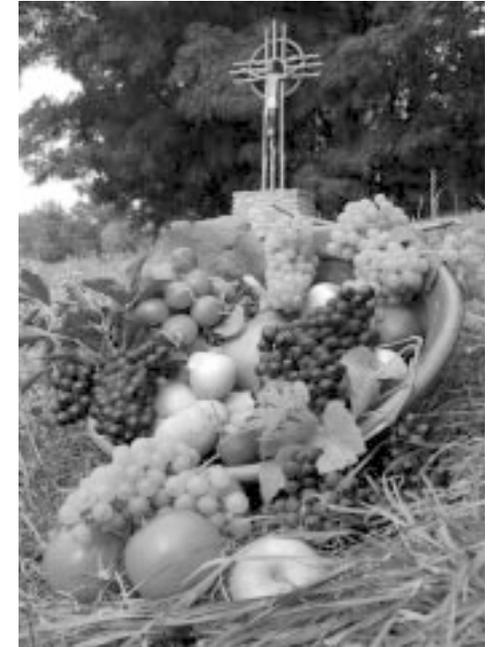
Tja, und was bleibt dann noch für mich übrig? Was muss ich tun? Wie wäre es damit: anfangen, Gott das zu glauben, diese Sicherheit "Gott tut das für mich, was er möchte" für mein Leben annehmen, für meinen Alltag. Mich befreit diese Sicherheit zu einem fröhlichen, entspannten und mutigen Leben.



Helfende Hände und Gaben zum Erntedank gesucht

Liebe Gemeindeglieder, das Erntedankfest ist bei uns im Dorf ein besonderes Fest, zu dem die Kirche seit vielen Jahren prächtig geschmückt ist. Das soll auch in diesem Jahr wieder so sein. Daher die herzliche Bitte Erntegaben zu spenden. Erntegaben können Früchte, Gemüse oder Blumen von Feld und Garten sein, aber auch andere Lebensmittel. Alle unsere Erntegaben werden nach dem Erntedankfest wie im Vorjahr auch an die Wilhelmshavener Tafel gespendet. Am Samstag, den 4. Oktober ab 9 Uhr, wollen wir dann unsere Kirche schmücken. Spätestens dann brauchen wir Gaben und helfende Hände. Helft mit und lasst euch einladen zum Erntedankfest am 5. Oktober. Um 10 Uhr feiern wir einen festlichen Gottesdienst. Ich sage im Voraus vielen Dank für alle Hilfe und Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen in alle Häuser
Euer/Ihr Folkert Janßen



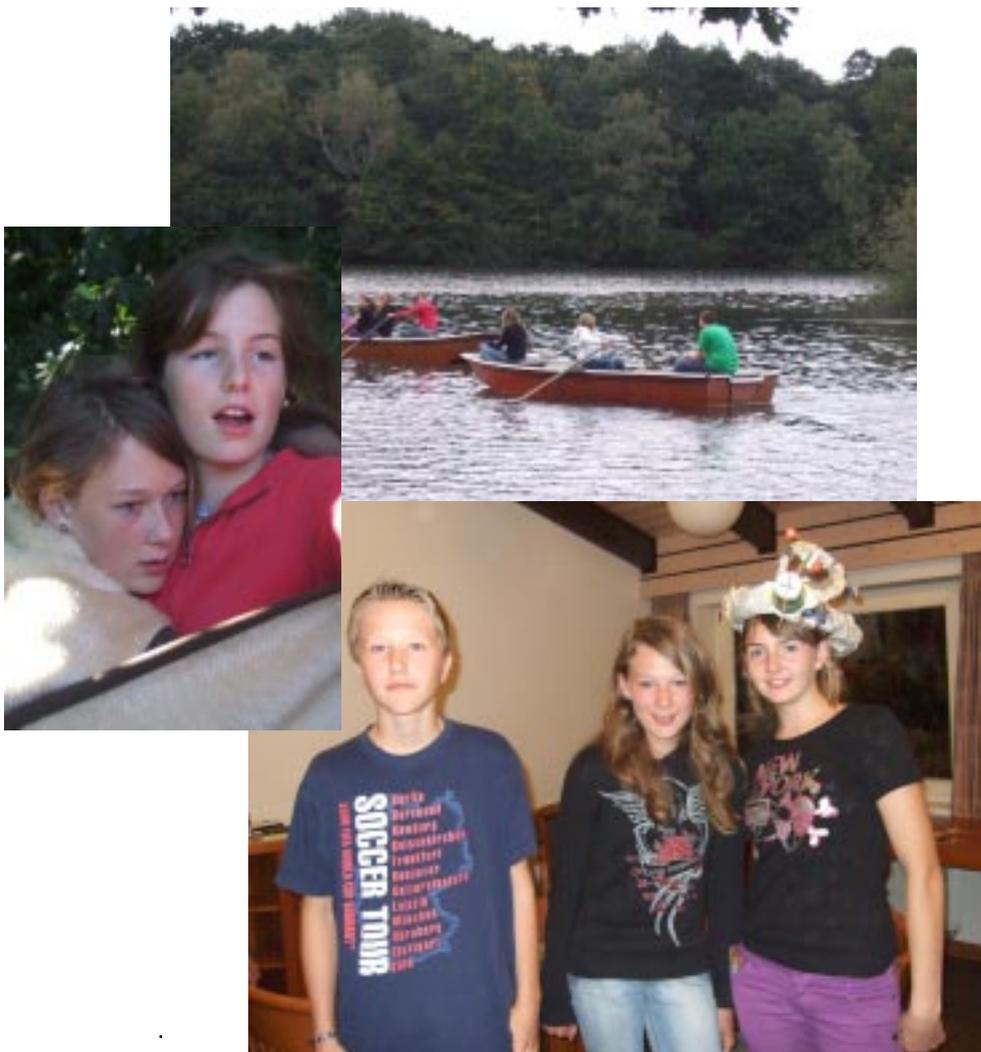
Der reiche Kornbauer

„Es war ein reicher Mensch, dessen Feld hatte gut getragen. Und er dachte bei sich selbst und sprach: ‚Was soll ich tun? Ich habe nichts, wohin ich meine Früchte sammle.‘ Und sprach: ‚Das will ich tun: ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen und will darin sammeln all mein Korn und meine Vorräte und will sagen zu meiner Seele: Liebe Seele, du hast einen großen Vorrat für viele Jahre; habe nun Ruhe, iss, trink und habe guten Mut!‘ Aber Gott sprach zu ihm: ‚Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird dann gehören, was du angehäuft hast?‘
So geht es dem, der sich Schätze sammelt und ist nicht reich bei Gott.“

JESUS IN EINEM GLEICHNIS AN SEINE JÜNGER, LUKAS 12,16–21

Konfis unterwegs

Ein Freizeitwochenende in Ahlhorn bildete für neun junge Menschen aus unserer Gemeinde den Auftakt ihrer Konfirmandenzeit. Bei sonnigem Herbstwetter konnten die Ahlhorner Fischteiche noch mit dem Ruderboot erobert werden. Spieleabend, Miniolympiade und Nachwanderung standen ebenso auf dem Programm wie Dreharbeiten zu einem Film über den barmherzigen Samariter.



Konzertreihe Alte Musik

Lamentationen: John Tudor

Sonntag, 16. November 2008, 18 Uhr
(15 Euro, erm. 12 Euro)
M. Jonas, Gesang; L. Mense, Flöte; B. Strübel, Organetto

Nach dem denkwürdigen Konzert „Letare Germania“ mit Musik über Elisabeth von Thüringen im Frühjahr 2007 mit ihrer Frauenschola Ars Choralis Coeln ist die Sängerin und Mittelalterspezialistin Maria Jonas erneut in Sengwarden zu Gast, diesmal mit einem englischen Programm. Über das Leben und Wirken des Komponisten John Tudor ist kaum etwas bekannt. Lediglich zwei Notenmanuskripte aus der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts sind erhalten. Die Handschrift mit den Kompositionen zu den biblischen Klageliedern des Propheten Jeremia entstand wahrscheinlich um das Jahr 1475. Die Musik ist ein herausragendes Zeugnis englischer Musik zwischen Spätmittelalter und beginnender Renaissance. Es erwarten das Publikum stimmungsvolle, eindringliche Klänge am Volkstrauertag!



Gottesdienste im Okt./Nov. 2008

Jeden Sonntag feiern wir um 10 Uhr in der St. Georgskirche zu Sengwarden Gottesdienst (Ausnahmen sind unten zu finden). Jeden 2. Sonntag im Monat verbunden mit der Feier des Heiligen Abendmahls. Außer in den Ferien feiern wir parallel jeden Sonntag Kindergottesdienst um 10 Uhr in der Arche (oben).

05. Oktober **Gottesdienst zum Erntedankfest**

10 Uhr (Pn. Anke Fasse, musikalische Gestaltung durch den St. Georgschor)

10. Oktober **Andacht im Seniorenheim Frerichs**

10.30 Uhr (Pn. Anke Fasse)

12. Oktober **Musikalischer Abendgottesdienst**

18 Uhr mit Klängen aus Israel
(Pn. Anke Fasse, St. Georgschor, Susanne Müller/Violine und Axel Scholz/Klavier)



31. Oktober **Abendgottesdienst zum Reformationstag in Sengwarden**

19 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der Gemeinden Altengroden, F'groden, Sengwarden und Voslapp (P. Feesche)

09. November **Familiengottesdienst**

10 Uhr Tauferinnerung der Kinder, die vor sieben Jahren getauft wurden
(Pn. Anke Fasse, musikalische Gestaltung durch den Kinderchor Young Voices, Ltg. Axel Scholz)

11. November **Kindergottesdienst zum Martinstag**

18 Uhr mit anschließendem Laternenumzug, Punsch und Würstchen an der Arche
(Pn. Anke Fasse + KiGo Team)

16. November **Gottesdienst zum Volkstrauertag**

10 Uhr (Pn. Anke Fasse)

19. November **Abendgottesdienst zum Buß- und Bettag in F'groden**

19 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der Gemeinden Altengroden, F'groden, Sengwarden und Voslapp (P. Sicking)

23. November **Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag**

10 Uhr mit besonderem Gedenken der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres
(Pn. A. Fasse, musikalische Gestaltung durch den St. Georgschor)

Schalom!

Vom 12. bis 14. September verbrachte der Sengwarder St. Georgschor sein diesjähriges Chorprobenwochenende im Auricher Europahaus. Wieder einmal bewährte sich diese Form des Miteinanders. Neben intensiver Probenarbeit für die in näherer Zukunft anstehenden Choreinsätze blieb Raum für gemütliches Zusammensein, Gespräch und Spiel. Gute Verpflegung und angenehme Unterbringung boten beste Voraussetzungen. Die Neugier

auf neue musikalische Anregungen und die Freude am gemeinsamen Singen war allen Chormitgliedern anzumerken. Chorleiter Axel Scholz sorgte mit einer breiten Auswahl unterschiedlichster Chorwerke für ein musikalisches Programm, das dazu herausforderte, auch Ungewohntes anzugehen. Nun freuen sich die Sänger darauf, die neu einstudierten Werke bald vorstellen zu dürfen.



Wer sich auf den Weg zu Gott macht, muss zuerst sich selbst begegnen und Frieden mit seinen Mitmenschen machen.

Bartimäus

Die Ev.-luth. Kirchengemeinden des Stadtnordens
(Altengroden, Fedderwardergroden, Sengwarden, Voslapp)
laden Grundschulkinder zum

Kinderkirchentag am 24. Oktober 2008

in Fedderwardergroden ein.

Ablauf des Tages

- 9.45-10.15 Uhr Eintreffen der Kinder
im Gemeindehaus
- 10.15 Uhr Begrüßung, Lied,
Geschichte von Bartimäus
- 10.45 Uhr Kreativgruppen
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr gemeinsamer Beginn
nach dem Essen
- 13.45 Uhr Kreativgruppen
- 15.00 Uhr Familiengottesdienst
in der Friedenskirche



Anmeldung bis zum 17. Oktober in den Kirchenbüros Altengroden (81034),
Sengwarden (04423/991140), Voslapp (502177)
oder Kirchenbüro-Nord in Fedderwardergroden (04421/52752).

Information bei: Pastorin Fasse, Pastorin Herbst, Pastor Sicking, Pastor Wessels.

Kostenbeitrag: pro Kind 3,- €

Wir laden ein

St. Georgschor:

Montags von 20.00-21.45 Uhr

Frauenkreis

Dienstag, 7. Oktober, 19.30 Uhr in der Heimatstube (!)

Dienstag, 4. November, 19.30 Uhr in der Arche

Sitzung des Gemeindegemeinderates

Jeden 3. Dienstag im Monat um 20 Uhr in der Arche

und: 28.10.08 um 20 Uhr gemeinsame Sitzung der Gemeindegemeinderäte von Altengroden, F'groden, Sengwarden und Voslapp mit Kreispfarrer Scheuer in der Arche

Krabbelgruppe und Miniclub

Mittwochs von 10.00 – 11.30 Uhr in der Arche

Ansprechpartnerin: Antje Thaden, Tel. 2654

Kindergottesdienst

Sonntags um 10.00 Uhr in der Arche (oben). In den Ferien findet kein Kindergottesdienst statt.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kindergottesdienst und Laternenumzug zum Martinstag

Zum sechsten Mal laden wir auch in diesem Jahr alle Kinder am Martinstag (11.11.08) um 18 Uhr zum Kindergottesdienst in die Kirche ein. Bringt Eure Laternen mit, denn im Anschluss wollen wir mit den Laternen singend durch das Dorf laufen. Eine erste Station ist dabei wieder die Heimatstube. Hier dürfen sich alle Laternenkinder eine kleine Überraschung abholen. Eine weitere Station ist das Seniorenheim Frerichs, wohin wir ein Licht bringen werden. Gemeinsamer Abschluss ist bei Punsch und Würstchen an der Arche.

Einladung zur Taufferinnerung

Alle Kinder, die vor 7 Jahren in der Sengwarder Kirche, oder auch in einer anderen Kirche getauft wurden sind, sind herzlich mit ihren Familien am Sonntag, 09. November 2008 um 10 Uhr, zu einem Familiengottesdienst mit Taufferinnerung eingeladen. Da ein kleines Geschenk auf die Kinder wartet, bitten wir um Anmeldung im Pfarramt oder Gemeindebüro.

MitspielerInnen für das Krippenspiel gesucht

Auch 2008 wollen wir am Heiligabend wieder um 16 Uhr ein Krippenspiel im Familiengottesdienst aufführen. Es ist ein Klassiker und heißt „Die Hirten von Bethlehem“. Alle Kinder ab 6 Jahren (Ausnahmen kann es nach Absprache geben) sind herzlich zum Mitmachen eingeladen. Die erste Probe findet am Freitag, den 21. November von 16 - 17.30 Uhr im Gemeindehaus Arche statt. Die weiteren Proben sind dann regelmäßig freitags zur gleichen Zeit. Wir freuen uns auf Euch
Anke Fasse und das Krippenspielteam